

Anmeldung

Ich nehme an der Fachtagung:

QUO VADIS TECHNIKERAUSBILDUNG

teil und melde mich verbindlich an.

Vor- und Zuname (bitte Blockschrift)

Schule/Unternehmen/Organisation

Anschrift

Telefon/Fax

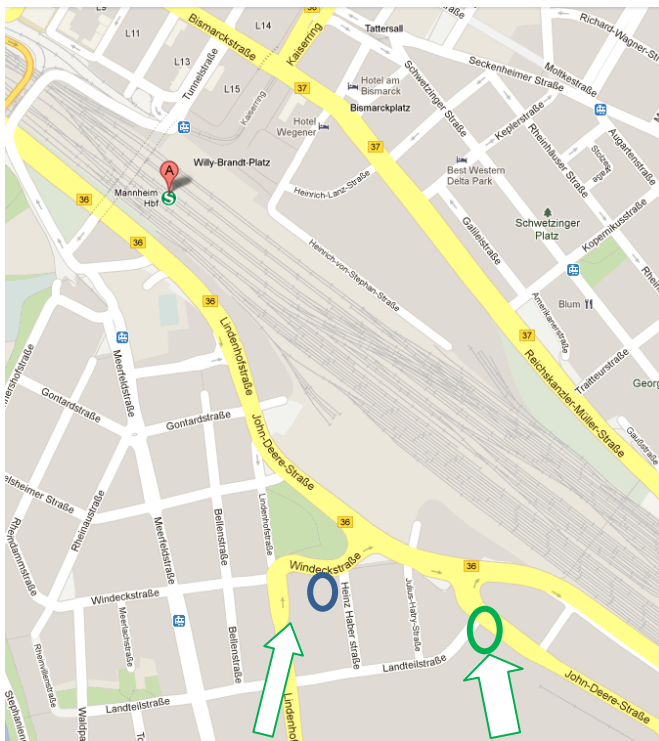
E-Mail

Bitte bis **07. September 2012** zurück an:
Technikerverband Rhein-Neckar e.V.
Fon/Fax 06227-890 170
E-Mail: technikerforum-2012@tvrn.de

Der/die Teilnehmer/in ist damit einverstanden, dass die Anmelde- und Kontaktdaten zur Abwicklung und zur Zusendung von Informationen gespeichert werden. Ihre Angaben sind freiwillig. Ihre Einwilligung können Sie widerrufen.

Datum/Unterschrift

Anfahrtsskizze



Hotel

Forum

Zimmerreservierung möglich unter:

BEST WESTERN PREMIER Hotel LanzCarré
Heinz-Haber-Straße 1

Kennwort: *Fachtagung ARGE*

Telefon: 0621 / 86084 – 0
Telefax: 0621 / 86084 – 199
e-mail: info@hotel-lanzcarre.bestwestern.de

ARBEITSGEMEINSCHAFT TECHNIKER - VERBÄNDE

ABDT e.V.
ASOZIATION -BUND DEUTSCHER TECHNIKER

TVRN e.V.

Technikerverband Rhein-Neckar e.V.

VITW e.V.

Verein der Ingenieure, Techniker
und Wirtschaftler in Sachsen

VTS e.V.

Vereinigung der Techniker im Straßenbau

TV-Hessen

Verband der Techniker in Hessen

EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG

QUO VADIS TECHNIKERAUSBILDUNG

Datum: 24. September 2012

im

John-Deere-Forum

John Deere Werke Mannheim

John Deere Straße 70

68163 Mannheim

Die Arbeitsgemeinschaft der Technikerverbände (ARGE) ist der Zusammenschluss von Technikerverbänden verschiedenster Fachrichtungen. Gemeinsames Ziel ist die gebührende fachliche Anerkennung in Industrie, Gewerbe, Politik und Behörden, sowie die Stärkung und Entwicklung der Techniker Ausbildung im Kontext des europäischen Bildungsraumes auf Grundlage des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) und somit die Mitgestaltung des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) für lebenslanges Lernen und die europaweite Anerkennung der Techniker Ausbildung und des Abschlusses „Staatlich geprüfte/r Techniker/in“.

Die globalen Anforderungen und die damit einhergehenden technischen Entwicklungen sind Herausforderung und Chance zugleich für die deutsche Wirtschaft und für die Unternehmen unseres Landes.

Nur mit entsprechend ausgebildeten Mitarbeitern und/innen können unsere Firmen mit einer hohen Produkt- und Vermarktungsqualität bestehen. Die Anforderungen auf dem globalen Arbeitsmarkt sind gekennzeichnet durch eine hohe fachliche Kompetenz, Sprachkenntnissen und Mobilität.

Die Fachschulen für Technik stellen sich der Aufgabe, vor allem junge Menschen zu qualifizieren, und damit einen Beitrag zur Fachkräftesicherung zu leisten. Zusatzqualifizierungen und Sprachkenntnisse garantieren eine hohe Ausbildungsqualität, die sich an den Bedürfnissen der einheimischen und globalen Wirtschaft orientiert.

Um der Globalisierung Rechnung zu tragen, wollen wir bei dieser Fachtagung, mit ihnen, den Stand und die Weiterentwicklung des Fachschulstudiums erörtern.

Organisation: **Werner Wöhr** (ASSOZIATION - BUND DEUTSCHER TECHNIKER)
Rudolf Seitz (Technikerverband Rhein-Neckar)

Tagesprogramm (geplant)

10.00	Begrüßung und Organisation	Rudolf Seitz TVRN
10.15	Vorstellung John Deere	Hausherr
10.30	Einführung ins Thema	Werner Wöhr ABDT
10.45	Technikerstudie der Uni Bremen	Dr. Roland Tutschner UNI-Bremen
11.15	Fragen zur Studie	
11.30	Chancen für Techniker in der Industrie, am Beispiel eines global agierenden Unternehmens	Jonas Seitz (staatl. gepr. Techniker) Werksleiter John DEERE
12.15	Mittagspause	
13.15	Internationale Wertigkeit und Vergleichbarkeit von Berufsabschlüssen am Beispiel der deutschen Techniker Ausbildung	Wolfgang Hill (Dipl.-Ing) Sprecher BAK-FST
14.00	Berufliches Aufbaustudium an Fachschulen in Baden-Württemberg	Dr. Frank Mentrup MdL Staatssekretär KM-BW
14.45	Kaffeepause	
15.00	Podiumsdiskussion: <i>Fachschulstudium in Deutschland</i> Themen: Anforderung der Industrie, Reform der Lehrpläne, adäquate „NEUE“ Bezeichnung und Abschlussbezeichnung z.B. Bachelor Professional, im europäischen Kontext, Einführung von Technikakademien, ANKOM-Projekt etc. , Verkürzung der Studiendauer bei Weiterbildung	Moderator: OStD a.D. Dipl.-Ing. Ulrich Schwenger Hermann Nehls DGB (angfr.) Prof. Georg Spöttl Uni Bremen (angfr.) Wolfgang Hill (Dipl.-Ing.) Sprecher BAK Vertreter KM-BW Werner Wöhr (Vertreter ARGE)
16.00	Ende der Veranstaltung	Rudolf Seitz
Rahmenprogramm		
17.00	Besichtigung Landesmuseum für Technik und Arbeit	TECHNOSEUM Mannheim